

Niederschrift über die öffentliche Sitzung

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach

Ort und Tag in Tiefenbach, Rathaus am 12.06.2018

Vorsitzende Birgit Gatz

Schriftführer Rudolf Radlmeier

Eröffnung der Sitzung Die Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Sie stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Gatz, Birgit

Mitglieder

Beck, Wolfgang

ab TOP 24 der öffentlichen Sitzung anwesend

Braun, Lorenz

Fuhr-Kraus, Petra

Ganslmeier jun., Ignaz

ab TOP 3 der öffentlichen Sitzung anwesend

Haider, Bernhard

Haslauer, Elfriede

Hobmeier, Martin

Hörndl, Martin

Krämer, Thomas

Pirkel, Maria

Schmerbeck, Georg jun.

Stangl, Julia

Westphal, Joachim Dr. med.

Wiesner, Rosa-Martha

Zehntner, Wolfgang

Abwesend sind:

Mitglieder

Viethen, Ulrich Dr.

entschuldigt

Die Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO – Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
2. Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Änderung Bebauungsplan Tiefenbach-Ortskern durch Deckblatt Nr. 06 zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern mit je 6 WE auf Fl.Nr. 1362 Gem. Tfb., Hauptstr. 57
3. Vollzug der KommHV und der Gemeindeordnung; Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2018
4. Vollzug der KommHV und der Gemeindeordnung; Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und Investitionsprogramm 2017-2021
5. Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, xxxx Errichtung eines Gartenhauses (Blockbohlenhaus) mit Satteldach auf der Fl.Nr. 1850/5 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxxxx
6. Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes; xxxxxx Neubau einer Doppelgarage in Massivbauweise auf der Fl.Nr.107 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx
7. Antrag auf Baugenehmigung; xxxxx; Generalsanierung und Erweiterung eines bestehenden Wohngebäudes in ein Mehrfamilienwohnhaus auf der Fl.Nr. 1862 und 1863/3 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxxx
8. Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxxx; Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 2392/25 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxxx
9. Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/76 und 97/94 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxxx
10. Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/75 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx
11. Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxx, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/80 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxx
12. Vorlage im Genehmigungsverfahren, xxxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 2392/31 der Gemarkung Tiefenbach, xxxx
13. Antrag auf Baugenehmigung; xxxxx, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/84 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx
14. Antrag auf Baugenehmigung; Änderungsantrag zu einem beantragten genehmigten Verfahren, MD Wohnbau GmbH, Standortänderung des Gebäudes im Grundstück auf der Fl.Nr. 733/3 der Gemarkung Tiefenbach, Schloßberg 23a
15. Vorlage im Genehmigungsverfahren, HONE Wohnbau GmbH; Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (Haus 1) mit 8 WE, 5 Garagen und 9 Carports auf der Fl.Nr. 2397/5 und 2392/33 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, Ruselstraße 9
16. Vorlage im Genehmigungsverfahren, HONE Wohnbau GmbH, Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (Haus2) mit 8 WE, 8 Garagen und 4 Stellplätzen auf der Fl.Nr. 2397/7 und 2392/34 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, Ruselstraße 12
17. Auftragsvergabe; "Küchen", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

18. Auftragsvergabe; "Frischküche", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach
19. Auftragsvergabe; "Lose Möblierung", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach
20. Auftragsvergabe; Lose Möbelierungsarbeiten "Tische und Stühle", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach
21. Auftragsvergabe; "Fliesenarbeiten", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach
22. Auftragsvergabe; Außenanlagen", Erweiterung Rathaus
23. Fortschreibung des Regionalplans der Region Landshut, Kapitel B II Siedlungswesen
24. Zustimmung und Genehmigung; Vereinbarung über die Gewährung eines Kostenbeitrages des Landkreises Landshut für die Gehwegherstellung im Bereich der Ortsdurchfahrt Gütersdorf
25. Verschiedenes
- 25.1 Bekanntgabe der Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2018

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

TOP 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die letzte Sitzungsniederschrift vom 08.05.2018 wurde einstimmig ohne Einwendungen genehmigt.

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 2 Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Änderung Bebauungsplan Tiefenbach-Ortskern durch Deckblatt Nr. 06 zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern mit je 6 WE auf Fl.Nr. 1362 Gem. Tfb., Hauptstr. 57

Der Bebauungsplans-Entwurf Tiefenbach-Ortskern, Deckblatt Nr. 06 wird dem Gemeinderat durch den Planer Herrn Bauer vom Büro Komplan ausführlich erläutert. Anlass der Änderung sind die planlichen und textlichen Anpassungen der Festsetzungen auf Fl.Nr. 1362 der Gemarkung Tiefenbach, Hauptstraße 57. Geplant ist der Abriss des bestehenden Betriebsgebäudes und die Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern (E+1+D) mit je 6 Wohneinheiten samt Stellplätzen und Carports als innerörtliche Nachverdichtung.

Der Gemeinderat billigt, den vom Büro Komplan ausgearbeiteten Planentwurf, Deckblatt Nr. 06, zur Änderung des Bebauungsplanes Tiefenbach-Ortskern in der heutigen Fassung (12.06.2018) sowie die dazugehörige Begründung in der heutigen Fassung (12.06.2018). Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplanvorentwurf Tiefenbach-Ortskern, Deckblatt Nr. 06 entsprechend den Maßgaben des § 13 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB, Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen an der Planung betroffenen Fachstellen und Träger öffentlicher Belange erfolgt dabei zeitgleich im Zuge der öffentlichen Auslegung.

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 3 Vollzug der KommHV und der Gemeindeordnung; Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2018

1. Bürgermeisterin Gatz legt zusammen mit Kämmerer Herr Radlmeier dem Gemeinderat den Entwurf des Haushaltsplanes 2018 vor. Dem Gemeinderat wurden die im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt veranschlagten Haushaltsansätze vorgetragen und erörtert. Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018. Grundlage des Beschlusses ist die beigefügte Haushaltssatzung.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 4 Vollzug der KommHV und der Gemeindeordnung; Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und Investitionsprogramm 2017-2021

Der Finanzplan 2017-2021 mit Investitionsprogramm wird dem Gemeinderat vorgelegt und ausführlich erörtert.

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat den Finanzplan samt Investitionsprogramm gemäß Art. 70 Gemeindeordnung und § 24 KommHV-K für die Haushaltsjahre 2017-2021.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 5 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,xxxxx, Errichtung eines Gartenhauses (Blockbohlenhaus) mit Satteldach auf der Fl.Nr. 1850/5 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxx

Vorstehendem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Den folgenden beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stimmt der Gemeinderat zu:

- Baugrenzenüberschreitung
- Dachdeckung (Bitumen)

Die Nachbarunterschriften liegen vollständig vor. Die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes können nach pflichtgemäßen Ermessen erteilt werden, weil die Grundzüge der Planung aus Sicht des Gemeinderates nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar und unter Würdigung nachbarrechtlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar sind. Der Bauherr ist darauf hinzuweisen, dass wegen etwaiger Abweichungen von den bauordnungsrechtlichen Vorschriften (z.B. Abstandsflächenrecht, Brandschutz etc.) Rücksprache mit dem Landratsamt Landshut als zuständige Baugenehmigungsbehörde zu führen ist.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 6 Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes; xxx; Neubau einer Doppelgarage in Massivbauweise auf der Fl.Nr.107 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx

Vorstehendem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Den folgenden beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stimmt der Gemeinderat zu:

- Überschreitung der Baugrenze

Die Nachbarunterschriften liegen vollständig vor. Die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes können nach pflichtgemäßen Ermessen erteilt werden, weil die Grundzüge der Planung aus Sicht des Gemeinderates nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar und unter Würdigung nachbarrechtlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar sind. Der Bauherr ist darauf hinzuweisen, dass wegen etwaiger Abweichungen von den bauordnungsrechtlichen Vorschriften (z.B. Abstandsflächenrecht, Brandschutz etc.) Rücksprache mit dem Landratsamt Landshut als zuständige Baugenehmigungsbehörde zu führen ist.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 7 Antrag auf Baugenehmigung; xxxx; Generalsanierung und Erweiterung eines bestehenden Wohngebäudes in ein Mehrfamilienwohnhaus auf der Fl.Nr. 1862 und 1863/3 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxxx

Der Gemeinderat erteilt vorstehendem Antrag das gemeindliche Einvernehmen. Den folgenden beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stimmt der Gemeinderat zu:

- Baugrenzenüberschreitung bei Wohnhaus und Carport
- Geschossflächenzahl (zulässig 0,4, geplant 0,41)
- Firstrichtung (zulässig: parallel zum Mittelstrich der Zeichen, geplant: rechtwinklig zum Mittelstrich der Zeichen)
- Dacheindeckung (zulässig: dunkelbraun, geplant: anthrazit)
- Dachform (zulässig: Satteldach 35°, geplant: Walmdach 18°)
- Traufhöhe (zulässig nicht über 3,50 m, geplant: im Mittel 6,45 m)
- Zulässig erdgeschossige Bebauung (E), geplant Erdgeschoss und Obergeschoss (E+1)

Nachbarunterschriften liegen vor.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 8 Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxxxx; Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 2392/25 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, xxxx

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 9 Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/76 und 97/94 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

TOP 10 Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/75 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxxx

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 11 Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxx, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/80 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, Am xxxxx

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 12 Vorlage im Genehmigungsverfahren, xxxxx, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 2392/31 der Gemarkung Tiefenbach, xxxxx

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 13 Antrag auf Baugenehmigung; xxxxx, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 97/84 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, xxxx

Vorstehendem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Folgenden beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes stimmt der Gemeinderat zu:

- Zulässig Bautyp B (Erdgeschoss und 1 Obergeschoss), geplant: anstelle eines Obergeschosses mit darüberliegenden Speicher (ohne Kniestock) ein Dachgeschoss mit Sichtdachstuhl einzubauen. Somit kann auf die Obergeschossdecke verzichtet werden. Die max. zulässige Wandhöhe von 6,50 m wird dadurch unterschritten, wobei die äußere Gebäudeform nicht beeinträchtigt und auch das geplante Straßenbild nicht zerstört werde.

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

- Gestaltung des Geländes, Aufschüttung zulässig bis max. 1m, geplant: auf der Ost- und Südseite ca. 1,50m.

Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom xxxxx zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 14 Antrag auf Baugenehmigung; Änderungsantrag zu einem beantragten genehmigten Verfahren, MD Wohnbau GmbH, Standortänderung des Gebäudes im Grundstück auf der Fl.Nr. 733/3 der Gemarkung Tiefenbach, Schloßberg 23a

Vorstehendem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurden nicht beantragt und demnach vom Gemeinderat auch nicht erteilt. Die Nachbarunterschriften (Fl.Nr. 733/2 und Fl.Nr. 737/2) liegen nicht vor. Laut Planfertiger wurde den betroffenen Nachbarn ein Eingabeplanentwurf zugesandt.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 15 Vorlage im Genehmigungsverfahren, HONE Wohnbau GmbH; Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (Haus 1) mit 8 WE, 5 Garagen und 9 Carports auf der Fl.Nr. 2397/5 und 2392/33 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, Ruselstraße 9

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom 03.04.2018, Urk.Nr. T0694 zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 16 Vorlage im Genehmigungsverfahren, HONE Wohnbau GmbH, Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (Haus2) mit 8 WE, 8 Garagen und 4 Stellplätzen auf der Fl.Nr. 2397/7 und 2392/34 der Gemarkung Tiefenbach, Ortsteil Tiefenbach, Ruselstraße 12

Die vorstehende Vorlage im Genehmigungsverfahren wird vom Gemeinderat ohne Prüfung zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ohne weitere Prüfung der vorgelegten Bauvorlagen eine entsprechende Freistellungserklärung zu erteilen. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens ist eine Regenwasserpufferanlage entsprechend dem Kaufvertrag vom 03.04.2018, Urk.Nr. T0695 zu errichten.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

TOP 17 Auftragsvergabe; "Küchen", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

Bei der am 08.05.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 5 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 11 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Eck-Fehmi-Zett aus Landshut technisch und rechnerisch überprüft.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Wenninger Möbelwerkstätten GmbH, Unholzingerstr. 6-10, 84103 Postau mit einer Angebotssumme von 33.448,15 € inkl. 3% Nachlass und MwSt. (Kostenansatz 29.750 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma Wenninger Möbelwerkstätten GmbH aus Postau gemäß dem vorstehenden Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 18 Auftragsvergabe; "Frischküche", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

Bei der am 05.06.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 3 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Die oben genannte Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Eck-Fehmi-Zett aus Landshut technisch und rechnerisch geprüft.

Das Angebot der Firma Lange, Nürnberg musste gemäß §16 VOB/A von der Vergabe ausgeschlossen werden, da fehlende Unterlagen nicht fristgerecht beigebracht wurden.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Handschuch-Haus der Gastronomie, Junkerstr. 5, 93055 Regensburg mit einer Angebotssumme von 156.093,49 € inkl. MwSt. (Kostenrahmen 133.022,76 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma Handschuch-Haus der Gastronomie aus Regensburg gemäß dem vorstehenden Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 19 Auftragsvergabe; "Lose Möblierung", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

Bei der am 07.06.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurde 1 Angebot in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde als beschränkte Ausschreibung/ freihändige Vergabe ausgeschrieben. Das Angebot wurde durch das Ingenieurbüro Eck-Fehmi-Zett aus Landshut technisch und rechnerisch überprüft.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Wehrfritz GmbH, August-Grosch-Straße 28-38, 96476 Bad Rodach mit einer Angebotssumme von 42.289,48 € inkl. 30% Nachlass und MwSt. (Kostenrahmen 42.500 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma Wehrfritz GmbH aus Bad Rodach gemäß dem vorstehenden Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 20 Auftragsvergabe; Lose Möblierungsarbeiten "Tische und Stühle", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

Bei der am 07.06.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 3 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde als beschränkte Ausschreibung/freihändige Vergabe ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Eck-Fehmi-Zett aus Landshut technisch und rechnerisch überprüft.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, Hollerithstraße 7a, 81829 München mit einer Angebotssumme von 8.458,46 € inkl. MwSt. (Kostenrahmen 7.850 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co.KG aus München gemäß dem vorstehenden Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 21 Auftragsvergabe; "Fliesenarbeiten", Neubau Kindertagesstätte Tiefenbach

Bei der am 07.06.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 2 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 11 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde als beschränkte Ausschreibung/freihändige Vergabe ausgeschrieben. Das Angebot wurde durch das Ingenieurbüro Eck-Fehmi-Zett aus Landshut technisch und rechnerisch überprüft.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Bichlmayer Fliesen und Naturstein, Gewerbestraße 20, 84098 Hohentann mit einer Angebotssumme von 65.319,57 € inkl. MwSt. (Kostenansatz 30.345 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma Bichlmayer Fliesen und Naturstein aus Hohentann gemäß dem vorstehendem Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 22 Auftragsvergabe; Außenanlagen", Erweiterung Rathaus

Bei der am 06.06.2018 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 2 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 7 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Kollmannsberger-Siegmund aus Hallbergmoos technisch und rechnerisch überprüft.

Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Josef Auer, Pfarrer-Gantenhammer-Ring 3, 84184 Tiefenbach/ Zweikirchen mit einer Angebotssumme von 79.099,95 € inkl. MwSt. (Kostenansatz 90.000 €) abgegeben.

Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat, den Auftrag der mindestnehmenden Firma Josef Auer aus Zweikirchen gemäß dem vorstehenden Angebotspreis zu erteilen.

des Gemeinderates der Gemeinde Tiefenbach vom 12.06.2018

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 23 Fortschreibung des Regionalplans der Region Landshut, Kapitel B II Siedlungswesen

Das Anhörungsverfahren zum Regionalplan der Region Landshut (13) Fortschreibung des Kapitels B II Siedlungswesen wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Der Gemeinderat erklärt sich mit der Fortschreibung des Regionalplans der Region Landshut Kapitel B II Siedlungswesen nicht einverstanden. Folgender Einwand wird beschlossen:

Durch die geplante Grünzensur sieht sich die Gemeinde Tiefenbach in ihrer städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeit erheblich beschränkt. Es wird beantragt, den geplanten Trenn-Grünbereich zwischen den Ortsteilen Tiefenbach, Ast, Heidenkam ersatzlos zu entnehmen.

Ja: 5 Nein: 10 Anwesend: 15

TOP 24 Zustimmung und Genehmigung; Vereinbarung über die Gewährung eines Kostenbeitrages des Landkreises Landshut für die Gehwegherstellung im Bereich der Ortsdurchfahrt Gütersdorf

Der Landkreis Landshut beteiligt sich an den Kosten der Gehwegbordsteine im Bereich der Ortsdurchfahrt Gütersdorf mit einem Betrag von 10,23 €/ lfm. Der Kostenanteil des Landkreises Landshut an der Gehwegherstellung im Ortsbereich Gütersdorf beträgt entsprechend dem örtlichen Aufmaß 349 lfm x 10,23 € somit gesamt 3.570,27 €. Der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Landshut und der Gemeinde Tiefenbach wird zugestimmt.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 25 Verschiedenes

TOP 25.1 Bekanntgabe der Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2018

Bürgermeisterin Gatz informiert den Gemeinderat über die anberaumten Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2018.

Ende: 20:20 Uhr

Rudolf Radlmeier
Schriftführer

Birgit Gatz
Erste Bürgermeisterin